

Verlag Aurora, Weinböbla b. Dresden

Ⓜ — **Neuheit!** —

Seelen.

Martyrium der Liebe in 4 Akten
von **Paul Daxte.**

Preis: fein gebunden M. 8.—,
bar M. 5.30 und 11/10.

Wie jenes unennbar tiefe Weh im Schicksal Hyperions und Diotimas weht es, heillos, verzehrend, durch die vier Akte der Tragödie. Zwei Menschen von ungewöhnlichem Ernst hoher Lebensauffassung werfen sich, zielverschworen, vor die Räder der Willkür und Zwangsmoral. Niemlos, gehezt, verkannt, erklimmen sie, glaubenskühn, den tragischen Konfliktsgipfel, um im letzten, erschütternden Wagnis ihr gefährdetes Ziel zu umarmen.

Auch in seinem zweiten Werke erweist sich Paul Daxte als ausgezeichnete Anwalt seelischer Dunkelprozesse. Seine Heldengestalten leiden an jenem Zuge allerwiger Sehnsucht, die sich qualhaft selbst vernichtet, weil sie in ihrer tragischen Glaubensgröße nicht leben kann. Die leidenschaftliche, sturwilbe Sprache des Buches ist der hörbare Pulsschlag rücksichtslosen Geschehens. Lest das Buch, lauscht seinem Bekenntnis, und ihr werdet erkennen müssen, daß erst durch Menschenunseligkeit Bestimmung Schicksal wird.

Verlag von Georg Thieme, Leipzig

Die Methoden der organischen Chemie

(Weyls Methoden)

2. völlig umgearb., verbesserte u. erweiterte Auflage

Herausgegeben von

Prof. Dr. J. Houben, Berlin

Band I

In Halbfranz gebunden

M. 270.—, Ausland M. 540.—

Ich bitte die Besteller des vorliegenden Werkes auf diesen geschmackvollen Halbfranz-Einband aufmerksam zu machen.

M. 210.—, geb. in Halbl. M. 225.—, geb. in Halbfr. M. 270.—
Ausland

M. 420.—, geb. in Halbl. M. 450.—, geb. in Halbfr. M. 540.—

Leipzig, im August 1921 **Georg Thieme**

Friedrich & Co., Verlag, Bremen.

In Kürze erscheint:

Gesundes, deutsches Schrifttum

Ⓜ Ein Wegweiser von **Adolf Bartels** Ⓜ

Preis: geschmackvoll kartoniert M. 5.90

Der bekannte Literaturgeschichtsschreiber beginnt zunächst mit grundsätzlichen Erörterungen über das Verhältnis des Schrifttums zum Volkstum, zum Leben und zur Zeit und legt dann das Schaffen des Dichters auch in Beziehung auf das Publikum klar. Nachdem er ausgeführt hat, was gesundes und was ungesundes Schrifttum ist, wendet Bartels seine Grundsätze auf die deutsche Literatur an und zeigt, was in ihr wahrhaft lebenskräftig und was faul ist. Insbesondere wird natürlich auch das Schrifttum der Gegenwart herangezogen. Es ist diese Schrift zugleich ein tief begründetes Selbstbekenntnis des Verfassers und ein Wegweiser für alle, die sichere Wege gehen wollen. Gleich bedeutungsvoll für Schriftsteller wie für den gebildeten Leser, für Pädagogen wie für Geistliche.

Wir liefern nur bar. Einzelne Exempl. mit M. 3.85, 10 Exempl. für M. 35.40. 2 Probeexempl. für M. 7.10
Verpackung unberechnet. Bestellzettel anbei.

Auslieferung in Leipzig durch **Carl Fr. Fleischer.**

Friedrich & Co., Verlag, Bremen.